

**W-Seminar 2022/24****Lehrkraft: OStR A. Breitruck/OStR Dr. Köck****Leitfach: Geschichte****Rahmenthema: Über die Alpen – alte Pässe und Handelswege****Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas:**

Die Berge: erhaben, schön, ein „Sportgerät“? Oder doch mehr ein lästiges Hindernis? Über Jahrhunderte v. a. letzteres: Wir untersuchen die Alpen als uralten Transitraum, in dem viele entscheidende geschichtliche Entwicklungen Europas sich auf engstem Raum nachvollziehen lassen. An den (heute z. T. vergessenen) Alpenpässen begegneten sich große Eroberer und Handelsleute, Flüchtende und Verfolger. Hospize boten unterwegs Zuflucht, und wo gestern Hannibals Elefanten das Gebirge überquerten (oder es versuchten), zogen gestern die Handelskarawanen der Fugger entlang – teilweise auf denselben Routen, auf denen sich heute LKW aus aller Welt stauen! Dies alles macht die Alpen mit ihren Pässen zu einem geschichtlich hochinteressanten Untersuchungsgebiet, in dem sich Konstanten, Parallelen und große Unterschiede zwischen den Epochen erkennen lassen. Ziel des Seminars ist es, die jeweilige Bedeutung der Alpenrouten/-pässe im Lauf der Geschichte zu erfassen und mit den geschichtlichen Hintergründen zu verknüpfen – politisch, wirtschaftlich und sozial. Dies wird im Seminar mithilfe geeigneter Quellen und auch mit dem notwendigen Blick auf die Geographie erarbeitet, wodurch Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt werden. Die im W-Seminar erarbeiteten Kenntnisse können darüber hinaus für das gleichnamige P-Seminar sehr hilfreich sein.

<b>Halb-jahre</b>	<b>Monate</b>	<b>Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft</b>	<b>geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien)</b>
	Sept. - Dez.	<b>Einführung in wissenschaftliches Arbeiten:</b> wissenschaftliche Fachsprache, Exzerpieren, Kartenlesen  Einführender Unterricht: Erfassung der Alpenrouten und ihrer jeweiligen Bedeutung, historische Hintergründe	Unterrichtsbeiträge Angekündigter Test
11/1	Jan. - Feb.	<b>Entwicklung der Seminararbeitsthemen</b> Beschäftigung mit der entsprechenden Primär- und Sekundärliteratur; Exkursion in die Universitätsbibliothek Augsburg (?); wissenschaftliches Arbeiten: recherchieren, Bibliographie; Erstellung eines Arbeits- und Zeitplans	bewertete Übung zur Bibliographie
11/2	März - April	<b>Weitere Recherchen</b> durch die Schüler/innen mit dem Ziel, ein Exposé über die geplante Arbeit zu erstellen;  individuelle Beratungsgespräche mit allen Schülern; regelmäßiger gemeinsamer Unterricht;	Erstellung eines Exposés zur Seminararbeit, enthält: -grundlegende Fragen und Hypothesen -Zielsetzung der Arbeit

		vor den Osterferien: Abgabe des Exposés	-Quellenlage -Zeitplan
	Mai - Juli	<b>Kurzreferate</b> über einen ausgewählten Teilaspekt der Arbeit; selbständige Arbeit der Schüler/innen, Abgabe von Gliederungsentwürfen im Juli	Kurzreferat  Gliederungsentwürfe
12/1	Sept. - Nov.	individuelle Beratungsgespräche, Übungen zum Layout	Protokolle der Beratungsgespräche: -formale Korrektheit -klare Formulierung der zentralen Besprechungspunkte und der Verbesserungsvorschläge <b>Seminararbeit</b>
	Dez. - Jan.	Abschlusspräsentationen; Gelegenheit zur Übung, Vorbesprechungen	<b>Präsentation</b>

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Die Römer und die Alpen
2. Die Alpenüberquerung durch Hannibal
3. Ötzi als Alpenüberquerer
4. Alpine Handelsstraßen und Handel des Mittelalters/der frühen Neuzeit
5. Bestens vernetzt über die Alpen: Die Fugger
6. Das Hospizwesen entlang der Alpenstraßen
7. Immer Ärger mit den Italienern: Die Italienzüge der deutschen Kaiser
8. Klöster und ihre Bedeutung für den Transit
9. Eisenbahnprojekte zur Alpenüberquerung
10. Alpiner Straßenbau (inkl. Tunnel), Epochenvergleich möglich
11. Schmugglerrouten – die klandestinen Routen der Illegalen
12. Passsperrern und Festungen anhand von Beispielen
13. Tunnel oder Kollaps? Zukunftspläne